**Antrag auf Anerkennung als Ausbildungsstätte und Festsetzung von Ausbildungsstellen als Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin**

|  |
| --- |
| Bitte beachten Sie: |
| Datumsformat: **tt.mm.jjjj** | ☒ Zutreffendes ankreuzen |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.** | **Angaben zur Antragstellerin/zum Antragsteller** |

|  |  |
| --- | --- |
| 1.1 | Rechtsträgerin/Rechtsträger |
|  | Bezeichnung: | Klicken Sie hier, um die **Bezeichnung** einzugeben. |
| Adresse: | Klicken Sie hier, um die **Adresse** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| 1.2 | Einrichtung |
|[ ]  Krankenanstalt: | Klicken Sie hier, um die **Adresse** einzugeben. |
|  |  | Klicken Sie hier, um **Abteilung/Organisationseinheit** einzugeben. |
| [ ]  | Universitätsklinik: | Klicken Sie hier, um die **Adresse** einzugeben. |
|  |  | Klicken Sie hier, um **(Klinische) Abteilung/Department** einzugeben. |
| [ ]  | Sonstige Organisationseinheit von medizinischen Universitäten: | Klicken Sie hier, um die **Adresse** einzugeben. |
|  |  | Klicken Sie hier, um **Organisationseinheit** einzugeben. |
| [ ]  | Sonderkranken-anstalt: | Klicken Sie hier, um die **Andresse** einzugeben. |
|  |  | Klicken Sie hier, um die **Organisationseinheit** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| 1.3 | Fachgebiet |
|[ ]  Haut- und Geschlechtskrankheiten (Anlage 1.B.1-DER) |
|[ ]  Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (Anlage 1.B.1-HNO) |
|[ ]  Innere Medizin (Anlage 1.B.2) |
|[ ]  Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Anlage 1.B.3) |
|[ ]  Kinder- und Jugendheilkunde (Anlage 1.B.4) |
|[ ]  Orthopädie und Traumatologie (Anlage 1.B.5) |
|[ ]  Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin (Anlage 1.B.6) |
|[ ]  Wahlfach Anästhesiologie und Intensivmedizin (Anlage 1.B.7.1) |
|[ ]  Wahlfach Augenheilkunde und Optometrie (Anlage 1.B.7.2) |
|[ ]  Wahlfach Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie (Anlage 1.B.7.3) |
|[ ]  Wahlfach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (Anlage 1.B.7.4) |
|[ ]  Wahlfach Haut- und Geschlechtskrankheiten (Anlage 1.B.7.5) |
|[ ]  Wahlfach Neurologie (Anlage 1.B.7.6) |
|[ ]  Wahlfach Urologie (Anlage 1.B.7.7) |

|  |  |
| --- | --- |
| 1.4 | Ausbildung durch Konsiliarärztin/Konsiliararzt/ohne Konsiliarärztin/Konsiliararzt |

|  |
| --- |
|[ ]  Die Ausbildung erfolgt **nicht** durch eine/einen Konsiliarärztin/Konsiliararzt |

|  |
| --- |
|[ ]  Die Ausbildung wird **durch** eine/einen Konsiliarärztin/Konsiliararzt ausgeführt |
|  | * Konsiliarärztin/Konsiliararzt:
 | Klicken Sie hier, um den **Namen** einzugeben. |
|  | * Adresse der Ordination:
 | Klicken Sie hier, um die **Adresse** einzugeben. |
|  | * Beschäftigungsausmaß/Stunden/Woche in der Krankenanstalt:
 | Klicken Sie hier, um das **Beschäftigungsausmaß (Stunden/Wochen)** einzugeben. |
|  |

|  |
| --- |
| Öffnungszeiten der Lehrpraxis |
|  | **Von****hh:mm** | **Bis****hh:mm** |
| Montag | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. |
| Dienstag | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. |
| Mittwoch | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. |
| Donnerstag | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. |
| Freitag | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. | Klicken Sie hier, um die **Öffnungszeit** einzugeben. |

 |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.** | **Angaben zum Antrag** |

|  |  |
| --- | --- |
| 2.1 | Allgemeines |
|  | Gewünschtes Anerkennungsdatum: | Klicken Sie hier, um **Datum** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| 2.2 | Ausbildungsstellen |
|  | Gewünschte Zahl der Ausbildungsstellen: | Klicken Sie hier, um die **Zahl** einzugeben. |
| Gewünschtes Ausbildungsausmaß/Monate: | Klicken Sie hier, um das **Anerkennungsausmaß** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **3.** | **Nachweis der Personal- und Abteilungsstruktur (§ 9 Abs. 2 Z 1 ÄrzteG 1998)** |

|  |  |
| --- | --- |
| 3.1 | Personelle Besetzung |

|  |  |
| --- | --- |
| 3.1.1 | Leitung der Abteilung/des Instituts/der Organisationseinheit |
|  | Name: | Klicken Sie hier, um den **Namen** einzugeben. |
| Fachärztin/Facharzt für: | Klicken Sie hier, um das **Fachgebiet** einzugeben. |
| Beschäftigungsausmaß in Stunden: | Klicken Sie hier, um das **Beschäftigungsausmaß** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| 3.1.2 | Stv. Leitung der Abteilung/des Instituts/der Organisationseinheit (Stv. Ausbildungsverantwortliche/Ausbildungsverantwortlicher) |
|  | Name: | Klicken Sie hier, um den **Namen** einzugeben. |
| Fachärztin/Facharzt für: | Klicken Sie hier, um das **Fachgebiet** einzugeben. |
| Beschäftigungsausmaß in Stunden: | Klicken Sie hier, um das **Beschäftigungsausmaß** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| 3.1.3 | weitere Fachärztinnen/Fachärzte*(Erforderliche Daten:* * *Name*
* *Fachärztin/Facharzt für*
* *Beschäftigt an der Abteilung seit [tt:mm:jjjj]*
* *Beschäftigungsausmaß in Stunden)*
 |
|  | Klicken Sie hier, um weitere **Fachärztinnen/Fachärzte** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| 3.1.4 | Anzahl der Ärztinnen/Ärzte für Allgemeinmedizin (z.B. Stationsärztinnen/Stationsärzte) an der Abteilung/Organisationseinheit |
|  | Klicken Sie hier, um die **Anzahl** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| 3.2 | Abteilungsstruktur bzw. strukturelle Gegebenheiten der Organisationseinheit |
|  | Anzahl der Bettenstationen: | Klicken Sie hier, um die **Anzahl** einzugeben. |
|  | Anzahl der Betten: | Klicken Sie hier, um die **Anzahl** einzugeben. |
|  | Schwerpunkte: | Klicken Sie hier, um **Schwerpunkte** einzugeben. |
|  | Tagesklinik/Wochenklinik: | Klicken Sie hier, um **Tagesklinik/Wochenklinik** einzugeben. |
|  | Anzahl der ambulanten Patientinnen/Patienten: | Klicken Sie hier, um die **Anzahl** einzugeben. |
|  | Anzahl der stationären Aufnahmen: | Klicken Sie hier, um die **Anzahl** einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **4.** | **Nachweis des medizinischen Leistungsspektrums (§ 9 Abs. 2 Z 2, Abs. 3b und 3c ÄrzteG 1998)** |
|  | Medizinisches Leistungsspektrum ist dem Antrag beigelegt:[ ]  Ja [ ]  NeinDer Nachweis hinsichtlich der zu vermittelnden Fertigkeiten ist durch eine den Vorgaben des § 9 Abs. 3b ÄrzteG 1998 entsprechend aufbereitete Darstellung des Leistungsspektrums zu erbringen, aus der die für die beantragte Anzahl von Ausbildungsstellen umfängliche und inhaltliche Vermittelbarkeit vollständig, nachvollziehbar und schlüssig hervorgeht. Vorzulegen sind eine vollständig befüllte Schablone, in der - bezogen auf die erforderlichen Organisationseinheiten der Ausbildungsstätte und gegliedert nach den zu vermittelnden Fertigkeiten unter Heranziehung des Definitionenhandbuches für die ärztliche Aus- und Weiterbildung gemäß § 13d Abs. 1 ÄrzteG 1998– die Leistungszahlen gemäß § 9 Abs. 3c ÄrzteG 1998 den in der Verordnung gemäß § 24 Abs. 2 ÄrzteG 1998 vorgesehenen Richtzahlen gegenübergestellt werden, sowie die nachvollziehbare, leistungsbezogen berechnete, beabsichtigte Zahl der Ausbildungsstellen, wobei zu beachten ist, dass die Leistungszahlen gemäß § 9 Abs. 3c ÄrzteG 1998 über die rein rechnerisch erforderliche Höhe in einem solchen Ausmaß hinausgehen müssen, dass die durch Fachärztinnen/Fachärzte der Organisationseinheiten zu erbringenden Leistungen angemessen berücksichtigt werden.Hinweis: Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) (aerzteausbildung@gesundheitsministerium.gv.at) stellt auf Anfrage die abteilungs-/organisationseinheitenbezogenen Daten dem Träger zur Verfügung. Bitte nennen Sie dabei auch das relevante Fach. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist eine direkte Übermittlung dieser Daten an das Referat Gesundheitsrecht der Abteilung 8 des Landes Steiermark nicht zulässig. Nicht in den Daten des BMSGPK vorhandene relevante Informationen zu ausgewählten Fertigkeiten müssen vom Träger ergänzt werden (z.B. nachzuweisende Zahlen in Fertigkeiten wie Gastroskopien, Endoskopien). |

|  |  |
| --- | --- |
| **5.** | **Nachweis über die erforderlichen fachlichen Einrichtungen und Geräte (§ 9 Abs. 2 Z 3 ÄrzteG 1998)** |
|  | Es wird bestätigt, dass die Krankenanstalt/Universitätsklinik/sonstige Organisationseinheit einer medizinischen Universität/Sonderkrankenanstalt über alle zur Erreichung des Ausbildungsziels erforderlichen fachlichen Einrichtungen und Geräte einschließlich des erforderlichen Lehr- und Untersuchungsmaterials verfügt.[ ]  Ja [ ]  Nein |

|  |  |
| --- | --- |
| **6.** | **Nachweis für die Übernahme von Tätigkeiten gem. § 15 Abs. 5 GuKG idF BGBl. I Nr. 185/2013 (§ 9 Abs. 2 Z 4 ÄrzteG 1998)** |
|  | Es wird erklärt, dass die Krankenanstalt/Universitätsklinik/sonstige Organisationseinheit einer medizinischen Universität/Sonderkrankenanstalten, sofern pflegerische Leistungen zu erbringen sind, über einen Pflegedienst verfügt, der die Durchführung jener Tätigkeiten, die in § 15 Abs. 5 GuKG, BGBl. I Nr. 108/1997 idF BGBl. I Nr. 185/2013, ausdrücklich bezeichnet sind, gewährleistet und Turnusärztinnen/Turnusärzte für diese Tätigkeiten insbesondere im Zeitraum der neunmonatigen Basisausbildung herangezogen werden können, wenn dies für den Erwerb der für die Erreichung des Ausbildungsziels erforderlichen Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten notwendig ist. [ ]  Ja [ ]  Nein |

|  |  |
| --- | --- |
| **7.** | **Ausbildungskonzept (§ 9 Abs. 2 Z 5 ÄrzteG 1998)** |
|  | Ein Ausbildungskonzept ist dem Antrag beigelegt:[ ]  Ja [ ]  NeinAnleitung zur Erstellung des AusbildungskonzeptesGemäß § 9 Abs. 2 Z 5 ÄrzteG 1998 hat der Träger im Zuge der Anerkennung einer Abteilung/Organisationseinheit als Ausbildungsstätte ein Ausbildungskonzept vorzulegen, das unter Darlegung der Ausbildungsstättenstruktur und möglicher Rotationen die Vermittlung der Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten zeitlich und inhaltlich strukturiert festlegt.Nachfolgende Inhalte hat das vom Ausbildungsverantwortlichen frei formulierte Ausbildungskonzept jedenfalls aufzuweisen. Die kursiv markierten Passagen sind als Beispiele zu sehen.1. Arbeitsplatzbasierte Lehrsituationen* Morgenbesprechung (*Vorstellung der eigenen Patientinnen/Patienten* etc.)
* Visite (*Betreuung der eigenen Patientinnen/Patienten – Prozedere unter Aufsicht festlegen etc*.)
* Lehroperation (*Operationsplanung, Assistenz durch erfahrene Fachärztinnen/Fachärzte*)
* Boards (z.B. *Tumorboard*)
* Bedside Teaching (*Demonstration einer Untersuchungstechnik* etc.)

2. Theoretisches Angebot* Fallbesprechungen (*Ein Mal alle 6 Wochen: Aufarbeiten von kritischen Patientinnen/Patienten*)
* extern zu besuchende Veranstaltungen? Wie oft? Inhalte?
* intern zu besuchende Veranstaltungen? (z.B. *Blut, Hygiene und Reanimation*)
* Fertigkeitstraining? (z.B. *vor einer OP oder einem diagnostischem Eingriff - Training der Methode in der Simulation/Kurs* etc.)

3. LehrmaterialFolgendes ist den in Ausbildung stehenden Ärztinnen/Ärzten verpflichtend zur Verfügung zu stellen und im Ausbildungskonzept anzuführen:* EDV-Zugang
* Zugang zu Standardwerken (z.B. *EBM-Guidelines der Ärztekammer*)
* Zugang zu mindestens einem ausgewählten wissenschaftlichen Fachjournal

4. Unterstützende Maßnahmen* Evaluationsgespräche und Supervision (z.B. *Balintgruppen*)
* strukturierte Dokumentation des Leistungsfortschrittes etc.
 |

|  |  |
| --- | --- |
| **8.** | **Nachweis über die organisatorischen Rahmenbedingungen von abteilungs- oder organisationsübergreifender Tätigkeit (§ 9 Abs. 12 ÄrzteG 1998)** |

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Turnusärztinnen/Turnusärzte werden für abteilungs- oder organisationseinheitenübergreifende Tätigkeiten im Sinne des § 7 Abs. 3 ÄrzteG 1998 **nicht** eingesetzt. |
|

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Turnusärztinnen/Turnusärzte werden für abteilungs- oder organisationseinheitenübergreifende Tätigkeiten im Sinne des § 7 Abs. 3 ÄrzteG 1998 eingesetzt. |
|
|  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Angabe der Abteilung/Organisationseinheit (OE), an der** | **Bettenanzahl gesamt** | **Bettenanzahl je Turnusärztin/Turnusarzt** |
| die in Ausbildung stehenden Ärztinnen/Ärzte zusätzlich eingesetzt werden: | Klicken Sie hier, um **Text** einzugeben. | Klicken Sie hier, um **Anzahl** einzugeben. | Klicken Sie hier, um **Anzahl** einzugeben. |

 |
|  | Bestätigung, dass während des Einsatzes an der angeführten Abteilung/OE zu jedem Zeitpunkt eine fachlich verantwortliche Ärztin/ein fachlich verantwortlicher Arzt am jeweiligen Standpunkt der Krankenanstalt zur Verfügung steht.[ ]  Ja [ ]  Nein |
|
|  | Bestätigung, dass die Tätigkeiten an der angeführten Abteilung/OE außerhalb der Kernausbildungszeit (d.h. nicht in der Zeit von 7:00 bis 16:00 Uhr) ausgeübt werden.[ ]  Ja [ ]  Nein |
|  | Bestätigung, dass die an der angeführten Abteilung/OE durchgeführten Tätigkeiten ausschließlich die im Rahmen der Basisausbildung erworbenen Kompetenzen umfassen.[ ]  Ja [ ]  Nein |
|  | Bestätigung, dass die Gesamtzahl der auf die einzelne Turnusärztin/den einzelnen Turnusarzt entfallenden Betten bei Tätigwerden in zwei Abteilungen oder sonstigen Organisationseinheiten 60, bei Tätigwerden in drei Abteilungen oder sonstigen Organisationseinheiten 45 nicht überschreitet.[ ]  Ja [ ]  Nein |
|  | Bestätigung, dass die abteilungs- oder organisationseinheitenübergreifende Tätigkeiten nicht in Ambulanzen von Abteilungen/OE ausgeübt werden.[ ]  Ja [ ]  Nein |

|  |  |
| --- | --- |
| **9.** | **Notwendige Beilagen** |
|  | * Nachweis der Personal- und Abteilungsstruktur
 |
| * Nachweis der Vermittelbarkeit des medizinischen Leistungsspektrums nach den Anlagen der KEF und RZ-Verordnung 2015 (= Leistungszahlen)
 |
| * Auflistung der zur Erreichung des Ausbildungszieles erforderlichen fachlichen Einrichtungen und Geräte einschließlich des erforderlichen Lehr- und Untersuchungsmaterials
 |
| * Nachweis für die Übernahme von Tätigkeiten gemäß § 15 Abs. 5 GuKG
 |
| * Schriftliches Ausbildungskonzept
 |
| * Allfälliger Nachweis über die organisatorischen Rahmenbedingungen von abteilungs- oder organisationsübergreifender Tätigkeit
 |
| * Allfällige Kooperationsvereinbarung(en)
 |

|  |  |
| --- | --- |
| **10.** | **Datenschutzrechtlichen Bestimmungen** |
|  | 1. Im Zuge dieses Verfahrens bekanntgegebene Daten und jene Daten, die die Behörde im Zuge des Ermittlungsverfahrens erhält, werden auf Grund des Art. 6 Abs. 1 lit. c und e Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit den diesem Verfahren zugrundliegenden Materiengesetzen automationsunterstützt verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Abwicklung des eingeleiteten Verfahrens, der Beurteilung des Sachverhalts, der Erteilung der Bewilligung sowie auch zum Zweck der Überprüfung.
2. Die allgemeinen Informationen
	* zu den zustehenden Rechten auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerruf und Widerspruch sowie auf Datenübertragbarkeit;
	* zum zustehenden Beschwerderecht bei der Österreichische Datenschutzbehörde;
	* zum Verantwortlichen der Verarbeitung und zum Datenschutzbeauftragten finden Sie auf der Datenschutz-Informationsseite ([https://datenschutz.stmk.gv.at](https://datenschutz.stmk.gv.at/)).

Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden zur Kenntnis genommen.[ ]  Ja [ ]  Nein |

|  |  |
| --- | --- |
| **11.** | **Bestätigung der Richtigkeit der am Formular angegebenen Daten:** |
|  | Die Richtigkeit der am Formular angegebenen Daten und Beilagen wird bestätigt.[ ]  Ja [ ]  Nein |

|  |
| --- |
|  (Unterschrift/Stampiglie der Pflegedirektion ) |
|  |
| Klicken Sie hier, um **Unterzeichnerin/Unterzeichner** einzugeben. |
| (Name der/des Unterzeichnerin/Unterzeichners in Blockbuchstaben) |

|  |
| --- |
| (Unterschrift/Stampiglie der ärztlichen Direktion ) |
|  |
| Klicken Sie hier, um **Unterzeichnerin/Unterzeichner** einzugeben. |
| (Name der/des Unterzeichnerin/Unterzeichners in Blockbuchstaben) |

|  |
| --- |
| (Unterschrift/Stampiglie der Rechtsträgerin/des Rechtsträgers) |
|  |
|  Klicken Sie hier, um **Unterzeichnerin/Unterzeichner** einzugeben. |
| (Name der/des Unterzeichnerin/Unterzeichners in Blockbuchstaben) |